

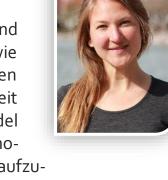
Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Herrsching, 26.04.2022

Liebe in der Eine-Welt-Arbeit Engagierte und Interessierte in Oberbayern Süd,

wieder wird Europa von einer Krise erschüttert und viele fühlen sich wie gelähmt. Wieder sehen wir, wie unsere Lebensweise mit multiplen globalen Krisen verbunden ist. In diesem Fall ist es die Abhängigkeit von Gas, Öl und Kohle, die nicht nur den Klimawandel vorantreibt, sondern auch eine alles andere als demokratische Regierung in Russland unterstützt. Aber aufzu-



geben nutzt auch jetzt niemandem. Es war nie deutlicher, dass es Zeit wird für eine andere Art zu wirtschaften!

In diesem Sinne hoffe ich, Sie auf einer der kommenden Vernetzungsveranstaltungen der Region "Oberbayern Süd" (wieder) zu sehen: <u>Fairtrade-Towns-Treffen in Wolfratshausen</u>, <u>Online-Austauschtreffen zu nachhaltiger Beschaffung</u> oder <u>Fairtrade-Schools-Treffen in Landsberg</u>.

Annika Waymann

M. Wayman

Eine Welt-Regionalpromotorin Oberbayern Süd

Eine Welt-Promotor*innen in Bayern: Eine Welt-Arbeit und Eine Welt-Politik fangen zu Hause an, im eigenen Leben, am eigenen Wohnort, im eigenen Land. In Bayern lebt Eine Welt-Politik durch die vielen Eine Welt-Initiativen, in denen sich Tausende von Menschen engagieren. Das (bundesweite) Eine Welt-Promotor*innen-Programm soll dieses Engagement stärken. Es unterstützt Initiativen, Organisationen, Institutionen und Einzelpersonen in ihrem Einsatz für globale Gerechtigkeit. Eine Welt-Promotor*innen geben Anstöße, informieren, beraten, vernetzen und bieten Weiterbildung an. Finanziert wird das Programm aus Bundesmitteln (BMZ) sowie von den Ländern. In Bayern ist das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., der bayerische Dachverband der Eine Welt-Akteur*innen, Träger und Koordinator des Programmes. Weitere Infos unter www.eine-welt-promotoren-bayern.de



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Inhaltsverzeichnis

- 1. Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
 - a. Bayerische Eine Welt-Tage 2022
- 2. Partnerschaftsarbeit
 - a. VENRO-Positionspapier zur Partnerschaft zwischen Afrika und Europa
- 3. Globales Lernen
 - a. Fairtrade-Schools-Treffen "Oberbayern Süd"
 - b. Bayernweites Fairtrade-Schools-Treffen
 - c. Scientists for Future Präsentationen
- 4. Fairer Handel / Weltläden
 - a. Einladung: Weltladen-Treffen
 - b. Online-Grundkurs Fairer Handel
 - c. Fairtrade-Bälle-Quiz: Faire Bälle für weiterführende Schulen
 - d. Einladung: Grundkurs Fairer Handel
 - e. <u>Tipps zur Fairen Woche</u>
 - f. <u>EU-Kommission veröffentlicht Entwurf für ein EU-Lieferkettengesetz</u>
 - q. Wir.Kaffee: Der erste Kaffee aus solidarischer Landwirtschaft
- 5. Kommunen / Fairtrade-Towns / Nachhaltige Beschaffung
 - a. Einladung: Fairtrade-Town-Vernetzungstreffen der Region Oberbayern Süd
 - b. Nachhaltige Beschaffung in Weilheim
 - c. Einladung: Online-Austauschtreffen nachhaltige Beschaffung "Oberbayern Süd"
 - d. Wolfratshausen und Seeshaupt: Radeltour mit Genuss und gutem Gewissen
 - e. Neuer "Stadtplan zum Fairlaufen" in Landsberg
 - f. Faire Rosenaktionen zum Weltfrauentag in Weilheim und Gilching
 - q. Wettbewerb: "Kommune bewegt Welt"
 - h. Beschaffung von Schulverpflegung
- 6. Nachhaltigkeit
 - a. Fördertöpfe für Vereine: Nachschlagwerke
 - b. Nachhaltigkeit Im Handwerk
 - c. <u>Tipp: Ausstellungen</u>
 - d. Kampagne "17 Ziele Sei dabei!" im Landkreis Starnberg mit vielfältigen Aktionen
 - e. AWISTA Starnberg: Verschenken und Reparieren statt wegwerfen
- 7. Lesestoff und Filme
- 8. Termine



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

"Bayerische Eine Welt-Tage" 2022

Freitag 8. / Samstag 9. Juli, Kongress am Park, Augsburg

Die "Bayerischen Eine Welt-Tage" mit der "Fair Handels Messe Bayern" sind DER jährliche Treffpunkt bayerischer Eine-Welt-Akteure. Im "Kongress am Park" in Augsburg präsentieren Fair-Handels-Organisationen die neuesten Trends. Eine-Welt-Initiativen und NGOs informieren

www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage

mit Fair Handels Messe Bayern







Kongress am Park, Augsburg

Sie im Messe-Bereich Bildung, Kampagnen, Partnerschaft. Erfahren Sie in den "Infoshops" und Diskussionsrunden mehr zu aktuellen Themen aus den Bereichen Fairer Handel, Globales Lernen, Nachhaltigkeit. Der Eintritt ist frei.

Im Vorfeld der Bayerischen Eine Welt-Tage finden am Vormittag des 8. Juli auch das Bayerische Fairtrade-Towns-Treffen und das Bayerische Fairtrade-School-Treffen statt.

Partnerschaften VENRO Positionspapier Anlässlich des AU-EU-Gipfels

Für eine faire Partnerschaft zwischen Afrika und Europa

Fast fünf Jahre nach dem letzten Gipfel kamen am 17. und 18. Februar erstmals wieder die Staats- und Regierungschefs der Afrikanischen und der Europäischen Union zusammen, um gemeinsam globale Herausforderungen anzugehen. Ziel des AU-EU-Gipfels ist es, die Partnerschaft zwischen Afrika und Europa zu vertiefen. Eine vertiefte Partnerschaft muss jedoch über den Prozess zwischen den Regierungen hinausgehen, meint der Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe deutscher Nichtregierungsorga-



nisationen e.V. (VENRO). Aus diesem Grund hatte der NRO-Dachverband bereits vor zwei Jahren rund 70 Organisationen der afrikanischen, europäischen und deutschen Zivilgesellschaft im Rahmen eines Digital Africa Forum eingeladen, die Rahmenbedingungen für die Partnerschaft zwischen Afrika und Europa zu diskutieren. Die Ergebnisse der Konsultationen sind in <u>diesem Positionspapier</u> zusammengefasst.





Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Globales Lernen

Globales Lernen

SAVE THE DATE: Fairtrade-Schools-Treffen

29. Juni 2022, 14.30 — 18.30 Uhr Dominikus-Zimmermann-Gymnasium in Landsberg am Lech



Auch 2022 wird es wieder ein Treffen für Lehrkräfte von Fairtrade-Schools (und solchen, die es werden möchten) in der Region "Oberbayern Süd" geben. Auch dieses Mal möchten wir das Treffen nutzen, um uns über erfolgreiche Projekte und Aktionen auszutauschen. Außerdem werden Edwin und Christl Busl vom Partnerschaftsverein SchuPa-Tansania berichten, wie sie mit ihrem Verein Schul-Partnerschaftsarbeit seit Jahren erfolgreich umsetzen und Christoph Steinbrink, erfahrener Referent zu Globalem Lernen, wird einen Workshop zum "Welthandelsspiel" anbieten. Nähere Infos demnächst hier.

Einladung

Bayernweites Fairtrade-Schools-Treffen

Freitag, 8. Juli 2022, ca. 11.00 - 13.30 Uhr, Augsburg, in Kooperation mit Fairtrade Deutschland e.V.

Programm:

11.00 Uhr: Begrüßung und Update "Kampagne Fairtrade-Schools" **11.45 - 13.15 Uhr:** parallele Workshops

Die Teilnahme ist für Fairtrade-Schools in Bayern kostenlos - maximal 10 Schüler*innen pro Schule. Max 200 Teilnehmer*innen insgesamt. Anmeldung erforderlich (inklusive Angabe der gewünschten Workshops)!

Für Lehrkräfte von Fairtrade-Schools gibt es am 8.7.2022, ca. 11.45 - ca. 12.30 Uhr, ein paralleles Vernetzungstreffen. Mehr Informationen <u>hier.</u>

Globales Lernen

Scientists for Future Präsentationen

Die Bewegung hält umfangreiche Präsentationensammlungen für Lehrende und Lernende bereit, sie sind für Mittel- und Oberstufen geeignet. Die Folien können frei verwendet werden (z.B. im Unterricht oder für Referate). Die meisten Grafiken stehen unter offenen Lizenzen. Auch für die Grundschulen gibt es Material zu den Themen Klima und CO2. https://info-de.scientists4future.org/infodesk/bildung/



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Globales Lernen

One Planet Game

Wie viele Planeten bräuchte es, wenn alle so leben würden, wie wir? Diese Frage ist Ausgangspunkt des One Planet Games – eines

Kartenspiels zum ökologischen Fußabdruck, das in Kleingruppen gespielt wird. Das Spiel ist ein sozialunternehmerisches Projekt der Studierendeninitiative enactus Münster. Es kommt bereits an 150 Schulen bundesweit zum Einsatz und wird von Westfalenfleiß GmbH Arbeiten und Wohnen hergestellt, einer Werkstatt in Münster für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung. Kaufpreis für ein Spiel: 16€. Ein zweiminütiges Video auf der Webseite zum Spiel erklärt, wie es funktioniert: oneplanetgame.org



Fairer Handel **Bericht**

Weltladen-Treffen

Am 22. April drehte sich in Penzberg alles um die Produktion der fairen Schokolade von fairafric in Ghana. Der Weltladen Penzberg und die Eine Welt-Promotorin hatten zum Treffen der Weltläden der Region



Oberbayern-Süd eingeladen. Die 15 Teilnehmer*innen fanden den Input sehr interessant und auch der Austausch untereinander kam nicht zu kurz, zudem hatten de Mitarbeiter*innen des Penzberger Weltladens für eine hervorragende Verpflegung mit Kuchen und Kaffee gesorgt.

Fairer Handel Einladung

Online-Grundkurs Fairer Handel

für Weltladen-Mitarbeitende und Interessierte

Teil 1: Donnerstag, 5. Mai 2022, Teil 2: Montag, 9. Mai 2022, Teil 3: Donnerstag, 12. Mai 2022, jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr. Link zur Einladung und Kursbeschreibung. Leider sind bereits alle Plätze ausgebucht. Wer mag kann sich auf die Warteliste setzen lassen (per Email an Fair Handels-Beraterin Annegret Lueg lueg@eineweltnetzwerkbayern.de) oder selbst einen (Präsenz-)Kurs für den eigenen Weltladen und Läden in der Umgebung bei Annegret Lueg buchen.



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Fairtrade

Jetzt mit den Planungen beginnen

Faire Woche

16. – 30. September 2022

In diesem Jahr dreht sich unter dem Motto "Fair steht dir – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit" bei der Fairen Woche alles um das Thema Textilien. Organisiert wird die größte Aktionswoche des Fairen Handels in



Deutschland vom Forum Fairer Handel in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband und Fairtrade Deutschland. Ideen und Unterstützung für Ihre Aktion im Rahmen der Fairen Woche finden Sie unter www.faire-woche.de

TIPP: Referent*innen zum Thema Textilien

Die Faire Woche widmet sich dieses Jahr dem Thema "Textilien" und auch die alljährlich stattfindende *Fashion Revolution Week* (19.-24. April 2022) macht anlässlich des schweren Unglücks in der Textilfabrik Rana Plaza in Bangladesch seit April 2013 auf die Arbeitsbedingungen in der Textilindustrie aufmerksam.

Mögliche Referent*innen zu dem Thema sind die Geschäftsführerin des Fürther Modegeschäfts FAIRCAP Faire Mode gGmbH, Elke Klemenz, die Wiener Journalistin Anna Holl, die 2015 und 2018 in Bangladesch und Indien zu dem Thema recherchierte oder Buchautor Frank Herrmann (Vortrag: "Dreckige Klamotten"— von Fast Fashion zu Fairer Mode). Das Programm Bildung trifft Entwicklung bietet ebenfalls Referent*innen zum Thema, insbesondere auch Workshops für Schüler*innen.

Das Dominikus-Zimmermann-Gymnasium konnte im letzten Jahr Philipp Rodemann, Geschäftsführer und Eigentümer des Kölner "Eco Fashion Concept Stores" Fairfitters (https://www.fairfitters.de/) für einen Vortrag gewinnen und empfiehlt auch die damals gebuchten Referentinnen, Diplom-Designerin Nuë Ammann (Workshop: Grüne Mode?! Nachhaltigkeit, Qualität und Fairness in der Mode) und Dipl. Biologin Katharina Fittkau (Workshop: Fast Fashion—Die globalen Auswirkungen unseres Kleiderkonsums).

Fairer Handel "Fairtrade Bälle-Quiz":

Faire Bälle für Schulen

Mit dem "Fairtrade Bälle-Quiz" möchte das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. weiterführende Schulen in Bayern zum Einsatz von fair gehandelten Bällen ermutigen.

(Eine-)Weltläden und "Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen" in Bayern sind gebeten, auf weiterführende Schulen zuzugehen und für eine Teilnahme am Quiz zu werben. Die ersten 200 Schulen (aus Bayern), die alle Quizfragen richtig beantworten, erhalten je drei fair gehandelte Bälle (1 Fußball, 1 Handball, 1 Volleyball).





Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Fairer Handel

Entwurf für ein EU-Lieferkettengesetz

Die EU-Kommission hat am 23. Februar ihren lang erwarteten Entwurf für die "Richtlinie über die Sorgfaltspflicht von Unternehmen im Bereich der Nachhaltigkeit" veröffentlicht. Mit diesem Vorhaben möchte die Europäische Union Unternehmen dazu verpflichten, Risiken für Menschenrechtsverletzungen und Umweltzerstörung in ihren Lieferketten zu ermitteln und Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Obwohl der Entwurf an einigen Stellen über das deutsche Lieferkettengesetz hinausgeht, geht er vielen zivilgesellschaftlichen Akteuren nicht weit genug. Siehe beispielsweise:

- Artikel dazu auf tagesschau.de
- Kommentar der Initiative Lieferkettengesetz
- Einschätzung des Forums Fairer Handel
- Veranstaltungsaufzeichnung vom o2.03. von FIAN Deutschland e.V: "Der Entwurf für ein EU-Lieferkettengesetz – wirksam oder verwässert?"
- <u>Webseminar: Druck auf das EU Lieferkettengesetz</u> vom 30. März, organisiert von FIAN, Forum Fairer Handel, SÜDWIND und Werkstatt Ökonomie

Ein EU-Lieferkettengesetz könnte nach Meinung der Initiative Lieferkettengesetz auch die Lücken des deutschen Gesetzes schließen. Das Bündnis aus mehr als 130 zivilgesellschaftlichen Organisationen hat daher am 20. April 2022 eine neue Kampagne für ein starkes Europäisches Lieferkettengesetz gestartet: #yesEUcan!

Fairer Handel

Wir.Kaffee: Der erste Kaffee aus solidarischer Landwirtschaft

Das Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft, (kurz: SoLawi) ist hierzulande inzwischen recht verbreitet. Es geht darum, dass private Haushalte sich an den laufenden Kosten eines landwirtschaftlichen Betriebs beteiligen und dafür im Gegenzug entsprechende Anteile am Ernteertrag erhalten. Dem Weltladen-Netzwerk Iller-Lech (dem aus "Oberbayern Süd" die Weltläden Landsberg und Schongau angehören) gemeinsam mit dem Kaffeeimporteur Café Chavalo ist es nun gelungen, das Konzept der Solidarischen Landwirtschaft auf den Kaffee-Anbau zu übertragen. In



einem Pilotprojekt teilen sich nicaraguanische Kaffeebäuer*innen und deutsche Konsument*innen das Risiko und den Erfolg für den Anbau des Wir.Kaffee.

Im <u>Interview</u> erzählen Dr. Ina Schicker, die Koordinatorin der Weltläden in der Region Iller-Lech, und Kaffeeimporteur Jens Klein, wie es zu dem Projekt gekommen ist und was es für die Kaffee-Produzent*innen in Nicaragua bedeutet. Ernteanteile für den Kaffee können über den <u>Weltladen Bergedorf</u> bezogen werden.





Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Fairtrade-Towns Einladung

Fairtrade-Towns-Vernetzungstreffen

Freitag, 29.04.2022, 16-20 Uhr, Wolfratshausen



Beim diesjährigen Treffen wollen wir uns besonders dem Thema "Kooperationen" widmen. Wie können wir mit anderen Akteur*innen zusammenarbeiten, um den Fairen Handel und die Weltläden als Fachgeschäfte des Fairen Handels bekannter zu machen? Wer sind mögliche Kooperationspartner*innen und wie gewinnen wir sie für den Fairen Handel? Weitere Informationen in der Einladung.

Fairtrade-Towns

Nachhaltige Beschaffung in Weilheim

In Weilheim tut sich etwas in Sachen nachhaltige Beschaffung: Nach einem Antrag des Klimaausschusses der Stadt Weilheim wurde die Bildung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Strategie für faire und nachhaltige Beschaffung und Vergabe in der Fairtrade-Stadt Weilheim i.OB gegründet.

Weilheims Klimaschutzmanagerin Katharina Segerer lud dazu im Oktober 2021 in der Stadt Weilheim für das Beschaffungswesen zuständige Mitarbeiter*innen zu einer Auftaktveranstaltung ein. In Online-Veranstaltungen im Dezember 2021 und Januar 2022 und weiteren Terminen wurden nun rechtliche und weitere notwendige Voraussetzungen erarbeitet. Unterstützung dazu gibt es von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW). Mit dem Kompass Nachhaltigkeit werden Praxisbeispiele für einzelne Bereiche erarbeitet.

Fairtrade-Towns Einladung

4. Online-Austauschtreffen nachhaltige Beschaffung der Region "Oberbayern Süd"

12. Mai, 17.00-18.00 Uhr, online

Der obige Beitrag zeigt: es tut sich einiges in Sachen nachhaltige Beschaffung in "Oberbayern Süd". Nicht nur in Weilheim werden erste Schritte auf dem Weg zu einer umweltverträglicheren und menschenrechtsfreundlichen Beschaffung gegangen - am 12. Mai, 17.00-18.00 Uhr werden Vertreter*innen aus Wolfratshausen und Peißenberg berichten, was sich in Sachen nachhaltige Beschaffung in ihren Kommunen tut. Jede*r Interessierte am Thema ist willkommen. Weitere Infos in der Einladung.



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Fairtrade-Towns Fairtrade-Towns Wolfratshausen und Seeshaupt

Radeltour mit Genuss und gutem Gewissen

"Bio" – "regional" und "fair" sind drei Kriterien an nachhaltige Produkte, die nicht miteinander in Konkurrenz stehen, sondern sich in optimaler Weise ergänzen, meinen Maj Kielgas-Weiss und Alexandra von Alvensleben von den Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen Seeshaupt und Wolfratshausen. Und in noch einer Sache sind sie sich einig: "Nachhaltig zu konsumieren fühlt sich einfach richtig an, macht Spaß und lässt einen immer wieder neues entdecken", so Maj Kielgas-Weiss, die selbst eine Bio-Kaffeerösterei in Seeshaupt betreibt.



Marlene Schretzenmaier und Alexandra v. Alvensleben von der Stadt Wolfratshausen sowie Maj Kielgas-Weiss aus Seeshaupt auf den Spuren regionaler und fairer Angebote.



Der Ludwehof in Degerndorf lockt mit zahlreichen regionalen und selbstgemachten Produkten

Und darum, neues vor der eigenen Haustür zu entdecken, geht es auch bei der von den beiden gemeinsam mit Regionalpromotorin Annika Waymann entwickelten "Bio-Regional-Fair-Radeltour", die die beiden Orte miteinander verbindet. Die "Genusstour" führt unter anderem vorbei am Weltladen und Unverpacktladen, an einem Bauernhof mit Café, der Kaffeerösterei röstperle, einer Seeshaupter Eisdiele und natürlich am Starnberger See.

"Somit ist sie eine perfekte Tour für den anbrechenden Frühling und Sommer",

meint Alexandra von Alvensleben und führt weiter aus: "Bei der Entwicklung haben wir mit der Tourist-Information Wolfratshausen zusammengearbeitet. Die Tour ist seit dem 6. April auch auf der Seite der Touristeninformation abrufbar. Erstellt haben wir sie mit Outdooractive, einer App für Radler und Wanderer."

Im Juli soll die knapp 50 Kilometer lange Tour offiziell eröffnet und mit den Bürgermeistern von Wolfratshausen und Seeshaupt und natürlich allen radel-begeisterten Interessierten abgefahren werden.



Die zurückgelegten Höhenmeter werden mit wunderschönen Aussichten belohnt



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Fairtrade-Towns

Neuer "Stadtplan zum Fairlaufen" in Landsberg

Landsberg hat eine neue Version seines Stadtplans zum Fairlaufen aufgelegt. Aus ihm geht hervor, dass sich immer mehr Geschäfte in der Fairtrade-Town Landsberg zu den Prinzipien des Fairen Handels bekennen. Während sich in der ersten Auflage des Flyers im Jahr 2016 fast nur Produkte aus dem Bereich Nahrungs- und Genussmittel finden, können nun auch Textilien und viele andere fair gehandelte Produkte in Landsberg erworben werden. All diese Geschäfte sind im neuen Stadtplan auf einer Karte übersichtlich aufgelistet.

Wie schon in der Vergangenheit entstand auch die Neuauflage des Stadtplans im Rahmen eines Schülerprojekts des Dominikus-Zimmermann-Gymnasiums mit 25 Beteiligten in Zusammenarbeit mit der Stadt Landsberg. Weitere Informationen in der <u>Pressemitteilung des Rathauses</u>.



Fairtrade-Towns

Faire Rosenaktionen zum Weltfrauentag in Weilheim und Gilching

Vom 14. Februar bis zum 14. März 2022, rund um den Weltfrauentag am 8. März, fand auch dieses Jahr wieder die Aktion "Flower Power – Sag es mit fairen Blumen" statt. In Oberbayern Süd setzten die Weilheimer und die Gilchinger Fairtrade-Town-Steuerungsgruppen mit Rosenaktionen ein Zeichen für Frauenrechte und den fairen Handel. Anneliese Back aus Weilheim berichtet "Wir haben in ca. 2 Stunden 250 Rosen an



Mitglieder der Weilheimer Fairtrade-Gruppe verteilen faire Rosen am Weilheimer Bahnhof

die Frauen verschenkt und ernteten viel Überraschung, Freude und Dankbarkeit. Das war in der derzeit so bedrückenden Situation mal ein richtiges "Highlight"."

Bereits jede dritte verkaufte Rose in Deutschland trägt das Fairtrade-Siegel und steht damit für bessere Löhne und mehr Geschlechtergerechtigkeit im globalen Süden. Laut Fairtrade Deutschland verbrauchen Fairtrade-Rosen zudem weniger Energie als niederländische Rosen aus beheizten Gewächshäusern





Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Fairtrade-Towns Wettbewerb

"Kommune bewegt Welt"

Kommunen können sich bis 3.6.2022 gemeinsam mit einem oder zwei zivilgesellschaftlichen Partnern, die ebenfalls in der Entwicklungspolitik engagiert sind, im Rahmen des Wettbewerbes "Kommune bewegt Welt" von Engagement Global (BMZ) bewerben. Die Teilnahme lohnt sich für kleine, mittlere und große Kommunen gleichermaßen, da sie in unterschiedlichen Kategorien bewertet und prämiert werden. Vergeben werden Preisgelder von insgesamt 138.000 Euro. Mit den Preisgeldern können Kommunen ihre Eine-Welt-Projekte und Ideen weiterentwickeln und ihr Eine-Welt-Engagement verstetigen. Neu sind die erweiterten Teilnahmebedingungen: Bisher lag der Fokus auf Kooperationen mit migrantischen Organisationen. Jetzt können sich Kommunen mit allen entwicklungspolitisch aktiven, zivilgesellschaftlichen Partnern bewerben: www.kommune-bewegt-welt.de

Nachhaltigkeit

Beschaffung von Schulverpflegung

Das Nationale Qualitätszentrum für Ernährung in Kita und Schule (NQZ) bringt mit der Web-Seminarreihe "Beschaffung von Schulverpflegung" in kompakter und digitaler Form aktuelles Wissen und Hilfestellung zum Thema direkt zum Schulträger. Weitere Infos hier

Nachhaltigkeit

Fördertöpfe für Vereine: Nachschlagewerke

Die Nachschlagewerke "Fördertöpfe für Vereine, selbstorganisierte Projekte und politische Initiativen" sowie "Schwein gehabt – Förderpreise für zivilgesellschaftliche Aktivitäten" des Netzwerks Selbsthilfe e.V. sind in aktueller Neuauflage erhältlich: Die "Fördertöpfe für Vereine" (26 Euro plus Porto) erscheinen in der 15. vollständig überarbeiteten und aktualisierten Auflage und sind das praxisorientierte Nachschlagewerk für alle Projektmitarbeiter*innen, Gruppen und Initiativen, die nach innovativen Finanzierungswegen zur Verwirklichung ihrer Projektideen suchen. Die Broschüre "Schwein gehabt" (12 Euro plus Porto) erscheint in der 2. Auflage und ist ebenfalls komplett überarbeitet und aktualisiert worden. Bestellung hier.

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit Im Handwerk

Ein kostenloses Online-Instrument hilft Betrieben bei einer Bestandsaufnahme nach den Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex. Siehe: www.nachhaltigkeitsrat.de





Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Nachhaltigkeit

Tipp: Ausstellungen

Ausstellungen bieten eine gute Möglichkeit, um die breite Öffentlichkeit möglichst an häufig frequentierten Orten (Rathaus, Bücherei, Sparkassen-Foyer, Kirche, ...) auf entwicklungspolitische Themen aufmerksam zu machen. Hier eine kleine Auswahl:



Die <u>Ausstellung "Süß & Bitter"</u> von INKOTA wird <u>im</u> September im Gilchinger Rathaus zu sehen sein

- Wanderausstellung "Ressourceneffizienz Weniger ist mehr!" vom Bayerischen Landesamt für Umwelt, Kosten: Kostenlos (das LfU übernimmt auch die Transportkosten). Weitere Infos HIER
- Ausstellung "Dein Smartphone eine Rohstoffkatastrophe?" von Mission Eine Welt. Kosten: 15 Euro Ausleihgebühr + Versandkosten. Weitere Infos HIER
- Fairtrade-Foto-Ausstellung von Fairtrade Deutschland. Verleih und Versand kostenlos. Weitere Infos HIER
- Glänzende Aussichten, Karikaturenausstellung von Misereor (gebucht bis 6.11.22). Weitere Infos HIER
- Ausstellung KLIMA FAKTOR MENSCH des Bayerischen Landesamtes für Umwelt. Verleih und Versand kostenlos. Weitere Infos HIER. Dazu gibt es passende Unterrichtsmaterialien HIER
- Ausstellung: "Rette die Welt" von der Verbraucherzentrale Bayern mit Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte. Miete: 300 Euro. (Vom 5.-7. Mai im Stadtmuseum Weilheim zu sehen) Weitere Infos HIER
- Karikaturen-Ausstellung "Mit Volldampf in die Katastrophe?" von Renovabis Weitere Infos HIER
- (Roll-Up-)Ausstellungen zu Schokolade, Ressourcengerechtigkeit, Elektromobilität etc. von INKOTA. Ausleihgebühren: 20 Euo + Versandkosten. Weitere Infos HIER
- Wanderausstellung "Süß & Bitter" der Kampagne Make Chocolate Fair! von INKOTA, Ausleihgebühr: 500 Euro, für Mitglieder kostenlos
- Fair denken & kreativ handeln Konsum mit Köpfchen vom Bremer Informationszentrum. Kosten: 150 Euro + Versandkosten. Weitere Infos HIER
- Ausstellung "17 Ziele für eine bessere Welt" des Neumarkter Weltladens / der Akademie N (ausleihbar für ca. 100 Euro, Ausleih- und Versandgebühr sind abhängig von der Version der Ausstellung). Weitere Infos HIER





Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Nachhaltig
keit

Kampagne "17 Ziele – Sei dabei!" im Landkreis Starnberg mit vielfältigen Aktionen

Im September 2015 haben die Vereinten Nationen 17 Ziele beschlossen, die unseren Planeten lebenswerter machen sollen – die Sustainable Development Goals (SDGs). Mit einem Aktionsjahr "17 Ziele – sei dabei" möchte die Fairtrade-Steuernungsgruppe des Landkreises Starnberg die Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen bekannter machen. Unter anderem mit folgenden Aktionen: SDG-Ausstellung in Starnberg, Kinoreihe zu den SDGs in Seefeld, Starnberg und Gauting, Ausstellung "Entwicklung braucht Entschuldung" in Gilching, Umwelttag in Gilching, SDG-Radtour in Herrsching,…

Weitere Informationen und Termine siehe: https://17ziele-seidabei.de



Nachhaltigkeit AWISTA Starnberg

Verschenken und Reparieren statt wegwerfen

Getreu dem Motto: "Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht" startete das AWISTA Starnberg KU am o1. Dezember 2021 eine eigene Online-Tausch-und Verschenk-Plattform. Hier können die Bürger*innen des Landkreises Gegenstände, welche sie selber nicht mehr brauchen, aber noch gut zu gebrauchen sind, online zum Tauschen oder Verschenken einstellen. Das Angebot ergänzt die bereits existierenden stationären Verschenkbörsen an drei Wertstoffhöfen im Landkreis (Seefeld, Wörthsee und Berg). Der Tausch- und Verschenkmarkt ist ab sofort über die folgende Webadresse erreichbar: https://www.awista-verschenkmarkt.de

Des Weiteren hat die AWISTA für alle Bürger*innen im Landkreis Starnberg einen Fonds für einen Reparatur-Bonus (bis zu 50 €) mit der Absicht aufgelegt, die Reparatur eines defekten Gerätes in Bezug auf die Umweltauswirkungen der reinen Entsorgung vorzuziehen. Dafür muss der folgende Antrag ausgefüllt und eine Originalrechnung beigefügt werden: https://www.awista-starnberg.de/reparaturbonus/

Nachhaltigkeit

Neuer Unverpacktladen in Herrsching

Auch Herrsching hat nun einen Unverpacktladen. Am Dienstag, den 15. Februar eröffneten Sibylle Ulmann und Birgit Grosse ihren Laden "Unverpackt am Ammersee". Siehe Artikel in der Süddeutschen Zeitung.



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Lesestoff, Filme, etc.

Lesestoff

Umwelt im Unterricht

Nachhaltiges Bauen

Beton, Zement, Glas, Stahl diese und weitere Baustoffe werden in großen Mengen für den Bau von Häusern, Straßen



und mehr eingesetzt. Die für die Herstellung benötigten Rohstoffe sind jedoch endlich. Ihre Beschaffung wirkt sich auf erhebliche Weise auf die Umwelt und das Klima aus. Wie können beim Bauen endliche Ressourcen geschützt werden? Und welche nachhaltigen Alternativen gibt es?

Materialien, um dieses Thema im Unterricht zu behandeln, finden Sie hier.

Artikel

Oxfam zur Lage auf den Weltagrarmärkten

Jede Krise ist anders, aber jede Krise zeigt, wie lebensbedrohend für Menschen im globalen Süden die Abhängigkeit vom Weltmarkt sein kann. Allein in Ostafrika sind bis zu 28 Millionen Menschen von extremem Hunger bedroht. Oxfam beleuchtet die Lage auf den Weltagrarmärkten in einem <u>Artikel</u> vom 1. März.

Lesestoff

Factsheet: "Mobiltelefone und Elektronik – Herausforderung Menschenrechte"

Mobiltelefone, Fernseher, Laptops, Drucker – Elektronikgeräte gehören zu unseren alltäglichen Begleitern. Entlang ihrer Wertschöpfungsketten – von Abbau und Gewinnung der vielfältigen Rohstoffe über deren Weiterverarbeitung zu Einzelteilen und Geräten über mehrfache Landesgrenzen hinweg bis zu deren Entsorgung – gibt es große soziale und ökologische Herausforderungen. Das vergriffene Factsheet wurde aktualisiert, neu gedruckt und steht wieder zur Verfügung. Download des Factsheets hier





Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Lesestoff

Neue WEED-Publikation:

"Ansätze für eine faire öffentliche Beschaffung von IKT-Produkten"

Angesicht der Komplexität von Informations-und-Kommunikationstechnologie-Wertschöpfungsketten (IKT) stellt sich für viele Beschaffungsverantwortliche die Frage: Was kann überhaupt vom Markt, beziehungsweise den Anbietern, verlangt werden? Und mit welchen Nachweismöglichkeiten können Anbieter die Einhaltung von Arbeits- und Sozialstandards glaubhaft machen?



verschiedene Möglichkeiten vorgestellt, wie Vergabestellen soziale Kriterien in IKT-Ausschreibungen integrieren und effektiv überprüfen können. Die verschiedenen Ansätze bringen dabei unterschiedliche Vor- und Nachteile mit sich, etwa in Bezug auf ihre Aussagekraft, Anwendbarkeit und die erforderlichen Kompetenzen.

Die Publikation ist online verfügbar, Download hier



Tomaten ohne Ausbeutung

In der Reihe Plan-B hat das ZDF am 20. Februar über prekäre Arbeitsbedingungen in der EU unter anderem bei der Tomatenproduktion in Süd-Italien berichtet und dabei besonders über das Projekt NoCap, das ver-sucht, es besser zu machen. Siehe auch: https://nocap.oeko-und-fair.de/



Das ZDF hat Christiane Lüst und Karl Heinz Jobst vom Öko & Fair Gauting mehrere Tage dabei begleitet, wie sie Yvan Sagnet und seine NoCap-Arbeiter*innen auf den Feldern bei der Tomatenernte besucht haben und berichtet, wie sie mit dem bundesweiten Vertrieb der ethisch produzierten Produkte die Situation der Geflüchteten in der italienischen Landwirtschaft direkt und dauerhaft verbessern möchten. Die Sendung ist bis Februar 2024 in der ZDF-Mediathek verfügbar.

Im Herbst hatte bereits Pro7 in einem 13-minütige Bericht über NoCap berichtet. Abrufbar bei <u>Youtube</u>.







Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

Termine

--- Termine in der Region ---

29. April 2022 | 16.00 - 20.00 Uhr | Wolfratshausen

Vernetzungstreffen der Fairtrade-Towns in "Oberbayern Süd", Veranstalter: Stadt Wolfratshausen und Eine Welt-Promotorin für "Oberbayern Süd". Infos <u>hier</u>

09./10. Mai 2022 | Benediktbeuern

Fachtagung Draußen lernen – Der Garten als pädagogischer und fächerübergreifender Lernort. Veranstalter: Zentrum für Umwelt und Kultur, Benediktbeuern ZUK. Kosten: 100 Euro incl. Verpflegung und Tagungsmaterial ohne Übernachtung. Infos hier

12. Mai 2022 | 17.00-18.00 Uhr | Online

Austauschtreffen nachhaltige Beschaffung der Region "Oberbayern Süd". Weitere Infos in der <u>Einladung</u>

20.-22. Mai 2022 | Tutzing

Tagung "Das große Ganze – und wir mittendrin. Leben im Anthropozän", Veranstalter: Evangelische Akademie Tutzing. Infos hier

5.-25. Mai 2022 | Oberland

Klimafrühling Oberland mit Veranstaltungen rund um den Klimaschutz in den Landkreisen Garmisch-Partenkirchen, Bad Tölz-Wolfratshausen und Miesbach sowie den Städten Penzberg und Weilheim und dem Markt Peißenberg. www.klimafrühling.com

20. Mai 2022 | 19.30 - 21.30 | Penzberg

Vortrag: Slow fashion! So geht nachhaltige Mode von Bloggerin Raphaela Kergl (<u>www.green-and-fair.de</u>), Kosten: 5 Euro, Veranstalter: VHS Penzberg, Infos <u>hier</u>

22. Mai 2022 | 9.00 bis 14.00 Uhr | Windach

Flohmarkt im Schlosspark, eine Benefizveranstaltung des Eine Welt Förderkreis Windach, Infos hier

23. Mai 2022 | 19.00 Uhr | Landsberg

Abendvortrag "Klimawandel und Gesundheit" mit Prof. Dr. Harald Lesch und Dr. med. Martin Herrmann, Veranstalter: Landkreis Landsberg am Lech und die Landsberger Energieagentur LENA e.V., Infos <u>hier</u>

24. Mai 2022 | 19.30 - 21.30 | Penzberg

Vortrag: Die faire Maus von Susanne Jordan von "Nager IT", Kosten: 5 Euro, Veranstalter: VHS Penzberg, Infos <u>hier</u>

1.-3. Juli 2022 | Nantesbuch/Bad Heilbrunn

Event: "Nicht Tyrann, nicht Parasit - Science & Art Festival zum Mensch-Natur-Verhältnis im 21. Jhd". Veranstalter: Stiftung Kunst und Natur. Infos hier



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

--- Termine in Bayern ---

26. April 2022 | 19.00 - 20.30 Uhr | Online

Informationsveranstaltung zur HandyAktion Bayern, Veranstalter: Mission Eine-Welt, auch: 27. April 2022 | 10.00-11.30 Uhr | Online, Infos und Teilnahmelink hier

30. April 2022 | Bamberg

Verleihung "Bayerischer Eine Welt-Preis 2022", Veranstalter: Bayerische Staatskanzlei & Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Infos <u>hier</u>

2. Mai 2022 | 13.30-15.00 Uhr | Online

Online-Filmseminar mit dem Regisseur Simon Denda zu seinem Film <u>ADISA</u> über die Arbeit einer EU-Repräsentantin in Kenia, die einem von Terroristen angegriffenen Dorf helfen soll. Der Film kann im Unterricht verwendet werden. Infos hier

6. Mai 2022 | 16.00 bis 18.30 Uhr | Online

Kleine Kinder und die Klimakrise, Online-Veranstaltung für Erzieher*innen und Eltern. Veranstalter: Aktionskreis Families for Future in Kooperation mit der Fachakademie Fürth. Teilnahme kostenlos. Weitere Infos hier

14. Mai 2022 | Nürnberg

"Frühjahrstagung bayerischer Eine-Welt-Gruppen" mit "Mitgliederversammlung Eine Welt Netzwerk Bayern e.V."

19./20. Mai 2022 | München

KlimaRatSchule Multiplikator*innen Schulung: Mit der Methode der "Planungszellen" werden Schüler*innen aktiv und selbstwirksam an Planungsprozessen zur Verminderung von Treibhausgasemissionen beteiligt. Veranstalter: Solare Zukunft e.V. Teilnahme kostenlos. Zielgruppen: Lehrkräfte weiterführender Schulen sowie Multiplikator*innen aus der Umwelt-/ Klimaschutzbildung / BNE. Infos hier

8./9. Juli 2022 | Augsburg

"Bayerische Eine Welt-Tage 2022" mit "Fair Handels Messe Bayern", Veranstalter: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Infos <u>hier</u>

8. Juli 2022 | 10.30 – 13.00 Uhr | Augsburg

Bayernweites Fairtrade-Town-Treffen. Veranstalter: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Siehe www.eineweltnetzwerkbayern.de/fachtagung

8. Juli 2022 | 11.00 – 13.30 Uhr | Augsburg

Bayernweites Fairtrade-School-Treffen - maximal 10 Schülerinnen pro Schule - Veranstalter: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. Siehe: www.globaleslernen-bayern.de



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

--- Deutschlandweite Termine ---

26. April 2022 | 16.00 - 17.00 Uhr | Online

Online Seminar "Faire Woche für Einsteiger*innen". Infos hier

26. April 2022 | 19.00 Uhr | Online

Filmvorführung: Toxic Business, ein Dokumentarfilm über Pesizideinsätze und Profite internationaler Chemiekonzerne in Afrika mit anschließendem Gespräch mit der Regisseurin Katja Becker, Veranstalter: INKOTA-netzwerk e.V., Infos hier

27. April 2022 | 10.00 - 12.00 Uhr | Online

Online-Veranstaltung "Nachhaltige Beschaffung": IT-Geräte, Infos hier

28. April 2022 | 16.00 - 17.30 Uhr | Online

Online-Fortbildung: Menschenrechte & Proteste im Rohstoffsektor, Veranstalter: INKOTA-netzwerk e.V., Infos <u>hier</u>

5. Mai 2022 | 8.40 Uhr bis 13.00 Uhr | Online

Grundlagenschulung Faire Beschaffung in Kommunen, Veranstalter: SKEW - Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Anmeldeschluss: 2. Mai 2022, weitere Informationen <u>hier.</u>

16. Mai 2022 | 8.40 - 13.00 Uhr | Online

Vertiefungsschulung faire Beschaffung von Textilien in Kommunen, Veranstalter: SKEW - Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Anmeldeschluss: 12.05., Infos hier

10. Mai 2022 | 16.00 - 17.00 Uhr | Online

Online-Seminar: "Faire Woche meets Textilien". Infos hier

14. Mai 2022 | bundesweit

Weltladentag, Infos auf hier

13.-27. Mai 2022 | bundesweit

Faires Frühstück: Vom 13. bis zum 27. Mai 2022 ruft Fairtrade Deutschland zu fairen Frühstücken in Ihrer Nachbarschaft auf <u>#fairindentag</u>

31. Mai 2022 | 16.00 - 17.00 Uhr | Online

Online-Seminar: "Aktionsideen und Stadtrallye zur Fairen Woche 2022". Infos hier



Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern Süd

Ausgabe 2/2022

9. Juni 2022 | 10.30 - 12.00 Uhr | Online

Online-Seminar Einstieg in den Kompass Nachhaltigkeit, Veranstalter: Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Infos <u>hier</u>

10. bis 12. Juni 2022 | bundesweit

Aufruf zu bundesweiten Aktionen zur Einforderung eines starken europäischen Lieferkettengesetzes. Infos demnächst auf <u>www.lieferkettengesetz.de</u>

14. bis 15. Juni 2022 | Bochum

Bundesweites Netzwerktreffen Faire Beschaffung 2022, Veranstalter: Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Infos <u>hier</u>

17. und 18. Juni 2022 | Bad Hersfeld

Weltladen-Fachtage 2022, Veranstalter: Weltladen-Dachverband e.V., Infos hier

21. Juni 2022 | 16.00 bis 17.00 Uhr | Online

Online-Seminar zur Fairen Woche: Tipps zur (Online-)Kommunikation und zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Infos hier

23. bis 26. August 2022 | Berlin

16. International Fair Trade Summit, Veranstalter: World Fair Trade Organization (WFTO) und Forum Fairer Handel, Infos <u>hier</u>

5. und 6. September 2022 | Leipzig

#Sport handelt Fair – Konferenz: Erste bundesweite Konferenz zu Fairer Beschaffung von Sportartikeln. Infos <u>hier</u>

16. bis 30. September 2022 | bundesweit

Faire Woche zum Thema "Textilien"

Impressum

Annika Waymann, M.Sc.

Eine Welt-Regional-Promotorin Oberbayern-Süd

Indienhilfe e.V. Herrsching

Welthaus "Alte Schule"

Luitpoldstr. 20, 82211 Herrsching

www.indienhilfe-herrsching.de

E-Mail: ew-promotor_in.obb.sued@indienhilfe-herrsching.de

Tel: 08152-99 99 514 Handy: 0175 6482 740

Im Rahmen des "Promotor*innenprogrammes" gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und von Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

